Abb. 1

Anlässlich ihrer 30. Jahrestagung in Leipzig hatte die DGZ gemeinsam mit der DGPZM und der DGR²Z ein hoch spannendes Programm für das Fortbildungswochenende am 8. und 9. Oktober 2016 zusammengestellt. Bereits am Donnerstag fand der Pre-Congress „DGZ-Tag der Wissenschaft/Universitäten" statt. Er bot vor allem dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Möglichkeit zum intensiven Austausch.

30. DGZ-Jahrestagung
[Bildergalerie]

Zum Jubiläum: Biofilm und Adhäsivtechnik zur 30. DGZ-Jahrestagung

Der Hauptkongress der 30. DGZ-Jahrestagung am Freitag und Samstag, der in diesem Jahr gemeinsam mit den beiden DGZ-Töchtern DGPZM und DGR²Z gestaltet wurde, stand unter dem Motto „Biofilm und Mikrobiologie" sowie „Adhäsivtechnik". Wie gewohnt stellten hochkarätige nationale und internationale Referenten den aktuellen Stand der Forschung anschaulich und praxisnah dar und gaben wertvolle Hinweise für die tägliche Arbeit am Patienten.

Am Vormittag des ersten Hauptkongresstages befassten sich die DGZ-Vorträge mit dem oralen Biofilm. Der aus Rio de Janeiro angereiste Spezialist Prof. Dr. José Siqueira etwa hat mit seiner Präsentation „Role of Biofilms in Endodontic Disease" eine Diskussion zu der Frage eingeleitet, mit welchen Strategien man Biofilme während einer Wurzelkanalbehandlung effektiv bekämpfen kann. Parallel richtete die DGPZM ihr Symposium zu „Biologischen Effekten zahnärztlicher Werk- und Wirkstoffe" aus. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Adhäsivtechnik. Prof. Dr. Bart von Meerbeek aus dem belgischen Leuven referierte zum Beispiel über das „optimale Protokoll für direkte und indirekte adhäsive Restaurationen", Priv.-Doz. Dr. Anne-Kathrin Lührs aus Hannover über adhäsive Befestigung von Keramikrestaurationen. Zudem präsentierte Prof. Dr. Niek Opdam aus Nijmegen Antworten auf die Frage „Posterior composites – are there any limits?".

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 1: Die DGZ begrüßte mit nationalen und internationalen Referenten zum Jubiläum zahlreiche Teilnehmer in Leipzig. – **Abb. 2:** Prof. Dr. Elmar Hellwig, Prof. Dr. Stefan Rupf, DGZ-Präsident Prof. Dr. Edgar Schäfer und Tagungspräsident Prof. Dr. Rainer Haak (v.l.). – **Abb. 3:** Die Gewinner und Jury des diesjährigen Wrigley Prophylaxe Preises. – **Abb. 4:** Bot eine große Plattform für neue Projekte und wissenschaftlichen Austausch: die gut besuchte Posterausstellung der DGZ. – **Abb. 5–7:** Eine Industrieausstellung, bei welcher sich die Teilnehmer über aktuelle Produkte und Neuheiten informieren konnten, ergänzte die Jahrestagung.

Am zweiten Tag des Hauptkongresses stellte im Rahmen der DGZ-Vorträge unter anderem Prof. Dr. Elmar Hellwig aus Freiburg im Breisgau die aktuelle Leitlinie „Grundlegende Empfehlungen zur Kariesprophylaxe im bleibenden Gebiss" vor. Nach einem weiteren Vortrag von Prof. Dr. José Siqueira, diesmal über die Ursachen erfolgloser endodontischer Therapien, betrat Dr. Domenico Ricucci aus Italien die Bühne. Er beleuchtete, inwiefern Seitenkanäle und apikale Ramifikationen endodontische Behandlungsergebnisse beeinflussen. Am Nachmittag startete der Vortragsblock der DGR²Z zur „Kariesdiagnostik und -exkavation". Hier fragte zum Beispiel Prof. Dr. Rainer Haak aus Leipzig in Bezug auf die Kariesentfernung: „Gibt es einen konkreten Endpunkt?" Aus restaurativer Perspektive steht die Langlebigkeit der Versorgung im Vordergrund, aus biologischer Sicht dagegen die Pulpavitalität – Wie kann beides klinisch zusammengebracht und das Ausmaß der Kariesentfernung also konkret definiert werden? Beiträge über moderne und altbewährte Methoden der Kariestherapie sowie neue Möglichkeiten in der Alterszahnheilkunde rundeten den DGR²Z-Block ab.

Spannende Inhalte versprachen auch die beiden Firmensymposien zu den Themen „Biofilm und effektive Zahnpflege bei Rezessionen" (Oral-B) und „Verlust von Zahnhartgeweben" (DMG). Darüber hinaus wurden im Rahmen des Hauptkongresses freie Vorträge und eine Posterausstellung, das Forum „Aus der Praxis für die Praxis" sowie ein „Spezialistenforum" mit Vorträgen der DGZ-Spezialisten angeboten.

Abb. 6

Abb. 7

Kontakt

DGZ – Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V.
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main
Tel.: 069 30060578
info@dgz-online.de
www.dgz-online.de